

<i>Alexander Nützenadel und Wolfgang Schieder</i> Zeitgeschichtsforschung in Europa. Einleitende Überlegungen	7
<i>Martin H. Geyer</i> Im Schatten der NS-Zeit. Zeitgeschichte als Paradigma einer (bundes-) republikanischen Geschichtswissenschaft	25
<i>Ernst Hanisch</i> Die Dominanz des Staates. Österreichische Zeitgeschichte im Drehkreuz von Politik und Wissenschaft	54
<i>Walther L. Bernecker und Sören Brinkmann</i> Zwischen Geschichte und Erinnerung. Zum Umgang mit der Zeitgeschichte in Spanien	78
<i>Lutz Klinkhammer</i> Novecento statt Storia contemporanea? Überlegungen zur italienischen Zeitgeschichte	107
<i>Detlev Mares</i> Too Many Nazis? Zeitgeschichte in Großbritannien	128
<i>Christof Dipper</i> Die Geburt der Zeitgeschichte aus dem Geist der Krise. Das Beispiel Schweiz	149
<i>Rainer Hudemann</i> Histoire du Temps présent in Frankreich. Zwischen nationalen Problemstellungen und internationaler Öffnung	175
<i>Christoph Strupp</i> "Nieuwste geschiedenis", "Contemporaine geschiedenis" oder "Historia hodierna"? Zeitgeschichte in der niederländischen Geschichtswissenschaft	201
<i>Stefan Plaggenborg</i> Sowjetische Geschichte in der Zeitgeschichte Europas	225
<i>Martin Sabrow</i> Die DDR-Geschichtswissenschaft und ihre Zeithistorie	257
<i>Árpád v. Klimó</i> Zeitgeschichte als moderne Revolutionsgeschichte. Von der Geschichte der eigenen Zeit zur Zeitgeschichte in der ungarischen Historiographie des 20. Jahrhunderts	283
<i>Martin Schulze Wessel</i> Zeitgeschichtsschreibung in Tschechien. Institutionen, Methoden, Debatten	307
<i>Rafał Stobiecki</i> Die Zeitgeschichte in der Republik Polen seit 1989/90	329
Die Autoren	347